

# Referendariat im fortgeschrittenen Alter

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 5. März 2022 21:35

## Zitat von s3g4

Vernünftig heißt, dass ich entsprechend meiner Qualifikation nicht sehr weit hinter meinen Peers bin und nicht jeden Cent umdrehen muss. Mir macht der Beruf auch meistens Spaß, deswegen habe ich es ja in Kauf genommen dass ich weniger als zuvor verdiene (ok mit Nebentätigkeit ist es nun sogar ein wenig mehr).

Nur Spaß und zu wenig Verdienst geht genauso schlecht, wie kein Spaß und (zu) viel Verdienst. Wie überall im Leben und der Natur kommt es auf das Gleichgewicht an.

Aber jeden Cent umdrehen müssen - auch im genannten Marketingbereich - die allerwenigsten. Ich persönlich kann außerdem - natürlich nur für mich - konstatieren, dass mich Vergleiche mit Peers selten "weitergebracht" haben, geschweige denn sinnvoll waren: Da ist die Tina, die im BWL-Studium zwar nicht mit Engagement und Brillanz punktete, deren Vater aber im Vorstand von Siemens sitzt und daher steigt sie deshalb nach dem Studium da gut ein - im Vergleich zu Björn, der wesentlich besser war als sie, aber über weniger Vitamin B verfügte. Oder da ist die Ina, die genausogut im Studium abgeschnitten hatte wie ich, aber einen Job in Hamburg suchte, wo es eine Jobausschreibung gab, die zu ihr passte, wo das Persönliche im Vorstellungsgespräch matchte und daher hat sie den Job - einen in jedem Fall besser bezahlten Job - wie ich bekommen. Und die Jobdiscription war auch anspruchsvoller als meine. Sagt sie, wissen tun wir das auch nicht. Und was bringt mir dann der Vergleich? Vielleicht hätte mich doch derselbe Job in derselben Stadt nur unzufrieden gemacht. Und Hamburg finde ich eh uninteressanter, weil ich das Rheinland mag. Nee, Vergleiche mit Peers haben mir aus den unterschiedlichsten Gründen nie was gebracht, bzw. mussten zwangsläufig zur Unzufriedenheit führen.

Mir brachten und bringen Vergleiche innerhalb MEINER Jobs mehr: Ich verdiene jetzt mehr als vorher, der Job macht mir mehr Spaß und ist sinnvoller - ergo habe ich alles richtig gemacht.